

Rückzahlungen 3500, Konto der Aktionäre 46 163. Sa. 54 197 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gehälter 600, Besitzsteuern 605, sonstige Steuern 2377,

sonstige Aufwend. 2670, Effekten 325. — **Kredit:** Zinsen 4124, Aufwertungskonto 679, Konto div. Eingänge 78, Konto der Aktionäre: Verlust für 1931/32 1695, Sa. 6577 RM

## Bauaktiengesellschaft Sterkrade-Stadtmitte.

Sitz in Oberhausen-Sterkrade.

**Vorstand:** Fritz Minhorst.

**Aufsichtsrat:** Dir. Gustav Petschke, Kaufmann Karl Deiterding, Köln; Architekt Franz Müller, Köln-Sülz; Architekt Wilhelm Wildeshaus, Köln.

**Gegründet:** 1./8. 1929; eingetragen 27./8. 1929. Gründer u. a. Aktienges. für Baufinanzierungen in Essen u. die Hochtief Aktiengesellschaft für Hoch- u. Tiefbauten vorm. Gebr. Helfmann in Essen.

**Zweck:** Erwerb von Grundstücken in Sterkrade-Stadtmitte sowie Erricht. von Gebäuden auf diesen Grundstücken u. deren Verwalt., Erwerb u. Anpacht, oder günstige Verwert. anderer Grundstücke, Bebauung u. Verwalt. eigener u. fremder Grundstücke.

**Kapital:** 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM. davon Ende 1930 45 000 RM noch nicht einbezahlt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im erste Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Grund- u. Hausbesitz 1 140 000, nicht eingez. A.-K. 45 000, Bank, Kassa u. Postscheck 32 781, sonst. Debit. 214, Verlust 7100. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Grundst.-Restkaufgeld 295 000, Akzepte für Zwischenkredit 821 000, Kredit. 9095. Sa. 1 225 095 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 7662, Bau-K. (1 145 931, hiervon auf Grund- und Hausbesitz 1 140 000) 5931. — **Kredit:** Mieteneinnahmen 6492, Verlust 7100. Sa. 13 592 RM.

**Dividenden 1929—1930:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Oberhausener Baugesellschaft auf Aktien.

Sitz in Oberhausen, Schillerstraße 43.

**Vorstand:** H. Wartmann.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Rechtsanw. Heinrich Fassbender, Schreinerstr. Theodor Bahn, Bauunternehmer Wilhelm Borges, Beigeordneter Dr. Horg, Bauunternehmer Wilhelm Möller, Bauunternehmer Hubert Pesch, Bauunternehmer August Heine, Rechnungsdir. Jansen, Oberhausen.

**Gegründet:** 1./4. 1924; eingetragen 20./11. 1924.

**Zweck:** Errichtung gesunder Kleinwohnungen für minderbemittelte Volkskreise zwecks Linderung der Wohnungsnot u. Schaffung von Arbeitsgelegenheit für Erwerbslose u. die zur Erreichung dieses Zwecks erforderliche Betätigung.

**Kapital:** 424 000 RM in Aktien zu 200 RM und 1000 RM, übern. von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 7./11.

**Stimmrecht:** Je 200 RM Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Kasse 2204, Grundst., unbebaut 165 905, do. bebaut 1 725 804, Disagio 50 315, Debit. 15 094, Mobil. 1000, Aktien 28 400, Verlust 73 833. — **Passiva:** St.-K. 424 000, R.-F. 10 000, Hyp.-Darlehen 1 401 919, sonst. Darlehen 28 000, nicht erhob. Div. 1244, Verpflicht. 197 255, Konto pro Diverse 137. Sa. 2 062 555 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Geschäftsunk. 10 247, Abschr. 18 197, Häuserbetriebsunk. 16 201, Miete an Oberh. Bank 8500, Häuserinstandhaltungskosten 13 148, Steuern 14 012, Zinsen u. Disk. 158 549. — **Kredit:** Vortrag aus 1930 788, Miete aus eig. Häusern 115 764, do. aus fremden Häusern 10 630, sonst. Einnahmen 17 839, Verlust 73 833. Sa. 218 854 Reichsmark.

**Dividenden 1927—1931:** 4, 4, 0, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Oberhausen: Oberhausener Bank A.-G.

## Grundstücksverwertungs-Aktiengesellschaft Oberhof.

Sitz in Oberhof i. Thür.

**Vorstand:** Frieda Weinert, Berlin.

**Aufsichtsrat:** Geh. Komm.-Rat Dr. h. e. Kurt Eilschner, Frau Bertha Eilschner, Kaufm. Paul Seyfert, Berlin, Stresemannstr. 78.

**Gegründet:** 1920; eingetragen 14./4. 1920. Firma bis 17./10. 1920: Deutsche Kurhaus Akt.-Ges., mit Sitz in Berlin; Firma bis 17./11. 1927: Deutsche Hotel- und Sanatorium Akt.-Ges.; dann bis 17./11. 1931: Hotel Esplanade Curt Eilschner Akt.-Ges.

**Zweck:** Verwaltung der eigenen Grundstücke der Gesellschaft.

**Kapital:** 300 000 RM in 300 Aktien zu 1000 RM. Urspr. 32 000 M. Erhöht 1921 um 268 000 M. Die G.-V. v. 13./3. 1925 beschloß Umstell. des A.-K. von 300 000 M in voller Höhe auf Reichsmark.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Gebäude 27 000, Grundstück 10 000, Wiesengrundstück I, Inventar 2500, Hotel Excelsior, Berlin 26 151, Verlustvortrag 1931 231 421, Verlust 1932 2927. Sa. 300 000 RM. — **Passiva:** A.-K. 300 000 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Betriebsunkosten 422, Steuern 1345, Abschreibungen auf Gebäude 600, do. auf Inventar 500, Vortrag aus 1931 231 421. — **Kredit:** Vortrag aus 1931 231 421, Verlust 1932 2927. Sa. 234 348 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Gemeinnützige Hadelner Bau- und Siedlungs-A.-G.

Sitz in Otterndorf, Hannover.

**Vorstand:** Reg.-Obersekr. Karl Holderbaum.

**Aufsichtsrat:** Landrat Wilhelm Kopf, Otterndorf; Landschöpf Wilhelm Weber, Altenbruch; Schuhmachermeister August Trimpf, O. Wanna; Schultheiß Heinrich Heß, Odisheim; Schultheiß Heinrich Lange, Neuenkirchen; Landschöpf a. D. Claus von Ahn, Altenbruch, Senator Friedrich Voigt, Otterndorf.

**Gegründet:** 6./11. 1929; eingetragen 30./4. 1930.

**Zweck:** Schaffung gesunder Wohnungen sowie Er-

richtung ländlicher Siedlungen, gegebenenfalls auch Beteilig. an anderen Geschäften u. Unternehm. gleicher u. ähnlicher Art.

**Kapital:** 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.